

Beantwortung der Anfrage

der Abg. Steiner-Wieser und Klubobmann Naderer an Landeshauptmann-Stellvertreter
Dr. Stöckl (Nr. 204-ANF der Beilagen) betreffend der Kürzung des Budgets für Straßenbau

Hohes Haus!

Zur Beantwortung der Anfrage der Abg. Steiner-Wieser und Klubobmann Naderer betreffend der Kürzung des Budgets für Straßenbau vom 31. Mai 2017 erlaube ich mir, Folgendes zu berichten:

Zu Frage 1: Warum wurde das Budget für die Straßensanierung von 2015 auf 2016 und 2017 derart gekürzt, obwohl die vom Bundesrechnungshof empfohlenen 70 zu sanierenden Straßenkilometer bei weitem nicht erreicht wurden?

Für das politische Ressort von Landesrat Mayr sind für die Abteilung 6 im ordentlichen Haushalt in den Voranschlägen 2014 bis 2017 folgende Mittel ausgewiesen:

PR 04, Abteilung 6	VA 2014	VA 2015	VA 2016	VA 2017
HH 1	78.164.900	92.610.900	97.713.100	96.348.400

Ob und warum gegebenenfalls eine Kürzung bei den Mitteln für Straßensanierungen stattgefunden hat, wäre aufgrund der Ressortzuständigkeit von Landesrat Mayr zu beantworten.

Zu Frage 2: Da das Budget für die Straßensanierung gekürzt wurde, in welches Ressort wurden die frei gewordenen Mittel verschoben, aufgeschlüsselt nach Ressort und Betrag?

Siehe Beantwortung Frage 1.

Zu Frage 3: Werden Sie sich im Sinne aller Straßenverkehrsteilnehmer dafür einsetzen, dass das Budget für die Straßensanierung erhöht wird?

Siehe Beantwortung Frage 1.

Zu Frage 3.1.: Wenn ja, warum?

Siehe Beantwortung Frage 1.

Zu Frage 3.2.: Wenn nein, warum nicht?

Siehe Beantwortung Frage 1.

Ich ersuche das Hohe Haus um Kenntnisnahme dieser Anfragebeantwortung.

Salzburg, am 10. Juli 2017

Dr. Stöckl eh.